

With or Without you

Von PandorasBox

Kapitel 9: Don't touch me now, won't let you crucify me

HUHU!

Ich bin mir diesmal völlig unschlüssig, was dieses Chapter angeht. Mir gefällt es gar nicht, aber ich habe keine Lust mehr, daran herumzubasteln. Ich geb es euch jetzt so wie es ist. Und wenn's blöd ist, bitte nicht hauen... seit nett zu mir *g*
Los geht's!

Chapter 9: *Don't touch me now, won't let you crucify me*

Goku trat hinter den Prinzen der nun auf einem Felsen stand und mit dunkler Miene in den Sonnenuntergang starrte. Das Licht reflektierte sich auf seiner blutverschmierten, verkratzten Rüstung, und das Zeichen der Königsfamilie glänzte ihm von der Brust des kleineren Saiya-jin entgegen und er dachte wieder an ihre schreckliche Entdeckung, die er und sein Sohn in der ersten Kapsel gemacht hatten. Er nahm sich zusammen und sprach Vegeta an, der völlig regungslos, wie eine Statue vor ihm stand.

"Vegeta? Wer war das? Der Saiyajin in der Kapsel... kanntest du ihn gut?"

Es vergingen einige Minuten bevor Vegeta antwortete und er sprach sehr leise. "Ich traf ihn und zwei weitere auf einem weit entfernten Planeten. Sie waren gute Kämpfer und sie folgten mir bis in den Tod." Er zögerte. "Und den haben sie von mir bekommen..."

"Hast du sie getötet?"

Vegeta funkelte Goku böse an und aus seiner Kehle kam ein dunkles Knurren. "Nein."

"Was wirst du jetzt tun?"

"Was geht es dich an? Wann wirst du endlich aufhören mich zu verfolgen?"

"Gehst du zurück in die Capsule Corp.? Zurück zu Bulma?"

Der Prinz zuckte kurz, fast unbemerkt, zusammen. "Was interessiert mich das Weib? Glaubst du ich bin ihretwegen hier? Oh nein, ganz sicher nicht! Und was geht es dich an, Kakarott? Du glaubst mich zu kennen? Glaubst du das wirklich? Du weißt nichts über mich. Du denkst mir liegt etwas an ihr? Was fällt dir ein über mich zu urteilen? Ich brauche niemanden! Weder sie noch dich, und sobald ich kann werde ich diesen elenden kleinen Planeten wieder verlassen!"

Goku sah ihm tief in die dunklen, lodernden Augen. "Ich glaube dir nicht. Weißt du was du bist? Du hast dich nicht verändert, du bist noch immer der gleiche einsame Kerl, der vor fünf Jahren die Erde verlassen hat, Vegeta. Wenn du dich weiterhin vor dir

selbst versteckst und du keine Gefühle zulässt, wirst du nie erfahren, was es heißt glücklich zu sein. Und so vorsichtig du auch sein magst, und wie gut du deine Emotionen auch zu verdrängen weißt, durchschaue ich dich jetzt. Ich sehe doch, dass sie dir nicht egal ist."

Vegeta sagte erst lange gar nichts. Seine umbarmherzigen Augen bohrten wütend sich in sein Gegenüber. *'Verflucht seiest du, Kakarott! Ich bin schon wieder kurz davor die Kontrolle über mich selbst zu verlieren. Und natürlich musst ausgerechnet du es sein, der es mit ansieht. Hast du mich denn noch nicht genug gedemütigt?'* "Woher willst du das wissen?"

Goku wandte seinen Blick nicht von ihm ab. Vegeta versuchte seine Emotionen zu verbergen, doch er konnte den Schmerz sehen, der kurz in seinen onyxfarbenen Augen aufgeflackert war, als er ihren Namen ausgesprochen hatte. "Ich weiß, dass ich nicht der einzige Grund für deine plötzlichen Aufbruch war. Du hattest Angst davor, dass sie dir zu nahe kommt, beginnt in deinen Augen zu lesen und du Gefühle für sie entwickelst. Jemand, der dir so nahe wäre, wäre nur wieder eine weitere Schwäche, nicht wahr, Vegeta?" SonGoku wusste nicht, woher er diese Worte geholt hatte. Er war nie jemand gewesen, der in der Lage war mit Worten den Geist eines Anderen zu erreichen, aber zu seinem Erstaunen hörte Vegeta ihm zu und unterbrach ihn nicht mit seinen sonst so üblichen Beleidigungen. "Du hast sie nicht vergessen, oder?"

Dann plötzlich, änderte sich sein Gesichtsausdruck des anderen Saiyajins, seine Worte schienen den Prinzen erreicht zu haben. In seinen Augen stand nun tiefe Verzweiflung und Einsamkeit. Er sah wieder in die Ferne, wo die Sonne beinahe verschwunden war. Die Geschehnisse brachen über ihm zusammen... erst der Kampf... dann der Tod der Saiyajins... das Erwachen der Kapsel, und die Angst in Broc Augen, als er ihn anflehte die Luke zu schließen... dann... dann hatte er die Kapsel aus eigener Kraft geschlossen, es trotz seiner Verletzungen und der nahenden Bewusstlosigkeit hatte er es geschafft die ihm so vertrauten Koordinaten einzugeben. Denn als er dem Tod so nahe war, gab es nur eine Person, die seine rasenden Gedanken streifte, und nur einen Ort an dem er in diesem Augenblick sein wollte. Er wollte nicht mehr allein sein. Und endlich war er in der Lage es zuzugeben. Vegeta setzte dem Versteckspiel ein Ende.

"Wenn du darauf gewartet hättest, sie wiederzusehen... So lange wie ich schon."

SonGoku war mehr als überrascht. Mit einem so heftigen Gefühlsausbruch hatte er nie gerechnet. Jetzt gab Vegeta die Barriere auf, die er so sorgsam um sich errichtet hatte, und seine Stimme wurde leise.

"Ich habe so verzweifelt versucht mein Schicksal zu ändern, dass ich vergaß zu leben."

Goku war nun völlig verwirrt. Vegeta, der arrogante, selbstsichere und stolze Prinz... er... der sich seiner eigener Schwäche nicht eingestehen konnte, weil sie ihn selbst überrascht hatten, niemand aber auch nichts und kein Lebewesen im ganzen Universum hatte jemals solch eine Gefühlsaufruhr in ihm verursacht... Denn er hatte sein Leben in seiner Boshaftigkeit verloren. Sein Volk war getötet worden, von dem Wesen, dass ihn versklavt hatte. Sein ganze Jugend war er von den Launen eines wahnsinnigen Schurken gebildhauert worden, nur mit dem Ziel ihn irgendwann zu zerstören. Ohne Freezer hätte er ein Anderer werden können. Trotzdem arrogant und überheblich, aber er wäre vielleicht eher dazu in der Lage gewesen Gefühle zu entwickeln. Vielleicht sogar etwas, was darüber hinausging. Und jetzt schien sich seine gepeinigten Seele zu verändern.

"Ich... ich wage es kaum es zuzugeben...aber... ich habe Angst davor nach Hause zu gehen..."

'Nach Hause?' Hatte der Prinz das wirklich gesagt? SonGoku konnte nicht glauben, was

er soeben gehört hatte. *'Du hast sehr viel auf dich genommen, bist auf die Suche gegangen, und fandest deine Bestimmung hier. Auf der Erde. Manchmal muss man eben mehr ertragen als nötig ist, um das zu finden was man sucht...'*

"Liebst du sie?"

Vegeta antwortete ihm nicht. Er drehte ihm den Rücken zu, stieg von der Klippe ging in Richtung des Waldes, der vor ihm lag. SonGoku sah ihm stumm nach. Der Prinz flog nicht, er wanderte nahezu in die Dunkelheit, die gerade die Berge erreicht hatte. Dann bemerkte Goku, dass die Capsule Corp. in genau der gegengesetzten Richtung lag.

"Vegeta! Warte,...!" Doch er drehte sich nicht um, und der größere Saiyajin beobachtete, wie er in der Dunkelheit verschwand, hörte aber noch, wie er etwas sagte.

"Ich weiß."

Are You Sad? - Our Lady Peace

Your life has been so hard
It's been dried up angels that can't keep guard
I'm trying to reach your hand
But I'm on fire
I never planned to fade... away
Stay with me
Stop pretending when they say that you're nothing

I'm drowning inside your head
Help me to answer
Help understand
But it's been so long since we talked like friends
Please, forgive me,
I'm just a man
Whose makes mistakes

Are you sad?
Are you holding yourself?
Are you locked in your room?
You shouldn't be..

Danke und BYEBYE